

Stellenausschreibung

Das Chemische und Veterinäruntersuchungsamt Westfalen führt als rechtsfähige Anstalt des öffentlichen Rechts mit Sitz in Bochum und weiteren Standorten in Arnsberg, Hagen und Hamm amtliche Untersuchungen von Lebensmitteln, Futtermitteln und Bedarfsgegenständen sowie auf dem Gebiet der Tiergesundheit durch.

Wir besetzen zum nächstmöglichen Zeitpunkt am Standort Bochum folgende Stelle:

Chemieingenieurin Bachelor / Chemieingenieur Bachelor (m/w/d) (Kennziffer 06/2019)

Die Stelle ist zunächst für die Dauer von 2 Jahren befristet zu besetzen.

Der vielseitige und interessante Aufgabenbereich umfasst u.a.:

- Chemische und physikalische Untersuchungen von Lebensmitteln, Wasch- und Reinigungsmitteln und kosmetischen Mitteln im Sinne des LFGB
- Unterstützung der Prüfleitung bei der Fertigung von Prüfberichten
- Verantwortliche Betreuung gaschromatographischer Verfahren im Aufgabengebiet
- Eigenverantwortliche Entwicklung von Analysenverfahren und deren Übernahme in die Routine in Absprache mit der zuständigen Prüfleitung
- Etablierung, Weiterentwicklung und Validierung analytischer Verfahren und Mitwirkung bei der Standardisierung;
- Wartung / Instandhaltung der Geräte
- Aufgaben der Qualitätssicherung
- Bereitschaft, die Prüfleitung bei Veröffentlichungen zu unterstützen

Der genaue Zuschnitt des Tätigkeitsbereichs bleibt vorbehalten.

Anforderungsprofil:

- Abgeschlossenes Studium als Chemieingenieurin Bachelor / Chemieingenieur Bachelor (m/w/d) oder gleichwertiger Abschluss
- Berufserfahrung im Bereich der instrumentellen Analytik mit Schwerpunkt GC, insbesondere mit GC-MS/MS werden vorausgesetzt
- Kenntnisse der gängigen Software-Systeme im GC-Bereich wie Chromeleon, Openlap, MassHunterX)
- Sehr gute Kenntnisse und Sicherheit im Umgang mit Office-Programmen
- gute Englischkenntnisse
- Interdisziplinäre Aufgeschlossenheit
- Erfahrungen mit der Nutzung eines Labordateninformationssystems sind von Vorteil
- Erfahrungen mit einem Qualitätsmanagement nach DIN EN ISO/IEC 17025 sind von Vorteil
- Gute Kontakt- und Kommunikationsfähigkeit mit ausgeprägter mündlicher und schriftlicher Ausdrucksfähigkeit

- Persönlich überzeugen Sie durch Ihre routinierte und selbstständige Arbeitsweise, Ihre Teamfähigkeit und Flexibilität bei wechselnden Anforderungen sowie ein hohes Maß an Einsatzbereitschaft und Präzision

Das CVUA-Westfalen fördert die berufliche Gleichstellung von Männern und Frauen sowie die Vereinbarkeit von Familie und Beruf. Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt berücksichtigt. Eine Teilzeitbeschäftigung ist grundsätzlich möglich.

Das Beschäftigungsverhältnis richtet sich nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD–VKA).

Wir bieten Ihnen:

- Einen befristeten Arbeitsvertrag für die Dauer von zwei Jahren
- Eine Bezahlung, sofern die tariflichen Voraussetzungen erfüllt sind, in der Entgeltgruppe 11 TVöD.
- Flexible Arbeitszeiten und vielfältige Teilzeitmodelle zur Vereinbarkeit von Berufs-, Privat- und Familienleben
- Gute Einarbeitung
- Teilnahme an Fortbildungsmaßnahmen
- Individuelle Leistungsprämie (leistungsorientierte Bezahlung)
- Jahressonderzahlung
- Eine weitgehend vom Arbeitgeber finanzierte Zusatzversorgung/Betriebsrente (betriebliche Altersvorsorge über die kvw-Zusatzversorgung)

Ansprechpartner / Bewerbungsfrist:

Für eventuelle Rückfragen stehen Ihnen die folgenden Ansprechpartner gerne zur Verfügung:

Frau Karin Schöttler
Herr Martin Tiggemann

Tel. 0234 / 957 194 105
Tel. 0234 / 957 194 452

Ihre schriftliche Bewerbung mit aussagefähigen und vollständigen Unterlagen senden Sie bitte auf dem Postweg (keine E-Mail) und mit Angabe Ihres frühestmöglichen Eintrittstermins **bis zum 29.05.2019** an das

**CVUA-Westfalen
- Personal und Organisation -
Sachsenweg 6
59073 Hamm**

Hinweis:

Bitte reichen Sie keine Originaldokumente ein und verzichten Sie auf Bewerbungsmappen. Nach Abschluss des Verfahrens werden die Unterlagen unter Berücksichtigung des Datenschutzes vernichtet. Eine Rücksendung kann aus Kostengründen nur erfolgen, wenn der Bewerbung ein frankierter und adressierter Rückumschlag beiliegt.